



Vorselektion Versteigerungswidder TB Herbst 2025

Wie auch schon bei den Absatzveranstaltungen im Frühjahr, gibt es für die Versteigerungen am 04. Oktober 2025 in Imst und am 11. Oktober 2025 in Rotholz die Möglichkeit der Vorselektion bei den Versteigerungswidder der Rasse Tiroler Bergschaf. Aufgrund der benötigten Vorlaufzeit für die Abstammungsüberprüfung, wird die Vorselektion am Montag, den 08. September 2025 stattfinden. Um die Vorselektion genau planen zu können, müssen die Tiere für die Vorselektion (egal ob Versteigerung Imst oder Rotholz) nochmals separat im SZ- Online unter Versteigerung- Vorselektion Versteigerungswidder TB (Datum 08.09.2025) - bis **spätestens Donnerstag, den 04. September 2025** angemeldet werden. Bei der Anmeldung unter dem Feld „**Bemerkung**“ bitte den Ort der Vorselektion (Imst oder Rotholz) angeben. Eine Anmeldung unter diesem Termin gilt als verpflichtende Teilnahme an der Vorselektion. Wie auch schon im Frühjahr, ist es jedem Auftreiber selbst überlassen, ob die zur Versteigerung angemeldeten Widder zur Vorselektion gebracht werden oder nicht. Jedoch müssen Widder, die nicht zur Vorselektion gebracht werden, auch im Vorhinein auf ihre Abstammung überprüft werden. Diesbezüglich ist der Gebietsobmann zu kontaktieren und von diesem die Gewebeprobe entnehmen zu lassen. Die Proben (**für die Versteigerungen Imst und Rotholz**) müssen dann bis spätestens **Dienstag, den 09. September 2025** im Verbandsbüro eingelangt sein. Etwaige Kosten (Anfahrt,...) die dadurch für den Gebietsobmann entstehen, sind vom Betrieb selbst zu tragen. Widder, bei denen im Vorfeld keine Abstammung überprüft wird, werden ausnahmslos nicht zur Versteigerung zugelassen. Die Kosten für die Abstammungsüberprüfung müssen vom Züchter selbst übernommen werden, auch wenn der Widder am Tag der Versteigerung nicht als zuchttauglich gilt bzw. abgekört oder zurückgestellt wird. Widder, die bereits gekört sind brauchen sich nicht an der Vorselektion beteiligen.

Die Vorselektion der Widder ist am Montag, den 08. September 2025 an folgenden Orten geplant:

- Vormittag VMZ Rotholz
- Nachmittag AZW Imst
- Je nach Anzahl der Anmeldungen bzw. bei Bedarf wird auch beim Schaferstadl in Zirl ein Vorselektionsort eingerichtet

Die genauen Uhrzeiten und Orte werden noch frühzeitig bekannt gegeben.



!Neue Verkaufskategorien!

Seit Jänner 2025 gelten bei den weiblichen Bergschafressen folgende Verkaufskategorien:

Verkaufskategorie Schafe:

- Verkaufsklasse Ib
- Verkaufsklasse IIa

In dieser Kategorie werden Schafe mit Lämmer, sichtbar trächtige und trächtige Tiere der Katalognummer nach versteigert. Um in die Verkaufsklasse Ib eingereiht werden zu können, müssen die Tiere mindestens die WM Anforderungen der jeweiligen Rasse erfüllen und von der Kommission dafür vorgesehen werden. Alle anderen Tiere werden unter der Verkaufsklasse IIa versteigert. Bei den sichtbar trächtigen und trächtigen Schafen muss nach wie vor die Ablammfrist von zwei Monaten nach der Versteigerung eingehalten werden.

Verkaufskategorie Kilbern

- Verkaufsklasse Ib
- Verkaufsklasse IIa

In dieser Kategorie werden die Kilbern der Katalognummer nach versteigert. Als Stichtag für die Kategorie Kilbern wird bei allen Versteigerungen im Frühjahr der 01.02. und im Herbst 01.09. herangezogen. Um in die Verkaufsklasse Ib eingereiht werden zu können, müssen die Mütter der Kilbern mindestens die WM Anforderungen der jeweiligen Rasse erfüllen und von der Kommission dafür vorgesehen werden. Alle anderen Tiere werden unter der Verkaufsklasse IIa versteigert. Für die Verkaufskategorie Kilbern entfällt in den Verkaufsbestimmungen das Erstablammalter von 18. Monaten jedoch muss für die Fruchtbarkeit der Kilbern garantiert werden. Folgende Gewichtsrichtwerte werden für die Klassifizierung herangezogen:

- Bergschafkilbern Frühjahr 65 kg Herbst 60 kg
- Steinschafkilbern Frühjahr 60 kg Herbst 55 kg
- Braune Bergschafkilbern Keine Gewichtsbeschränkung